

sind gewest unde gezcugen die edeln unde gestrengin unsere liebin getrüwen unde heyme-  
lichin Heinrich herre zcū Plaūwen der elder, grave Gunther vōn Swarczbürg herre da-  
selbens, grave Heinrich von Swarczburg herre zcū Lütenberg, Ludewig unde Heinrich  
herren zcū Blangkenhayn, Gebehård vōn Quernfürte herre zcū Thanrōde, Ditherich von  
5 Bernwalde unser hovemeistir, Bûße Viczthum unser marschalk, Appel Viczthūm unde  
Ditherich vōn Wiczeleibin rittere, Ditherich vōn Hopphgärten und ander erber lüte  
gnüg<sup>gg</sup>). Unde<sup>hh</sup>) wir obgenante Friderich lantgrave in Doringen unde marggrave zcū  
Miessen der iunger habin auch zcū urkunde der vormachunge des obgenanten liep-  
gedinges<sup>hh</sup>) unser furstliche<sup>ii</sup>) ingesigel wißintlichin an diesen brieff laßin hengen<sup>kk</sup>), der  
10 gegeben ist zcū Wymar noch Cristi gebürte vierczen hundert iar unde darnoch yn dem  
achten iare am donnerstage sente Laurencii abinde des heiligen merterers.

## 82.

*Heinrich (XX.), Günther (XXX.) und Heinrich (XXIV.) Grafen von Schwarzburg, Herren zu  
Arnstadt und Sondershausen, verpflichten sich den Markgrafen Friedrich IV. und Wilhelm II. zu  
15 Dienst, tragen ihnen ihr Schloß Plaue zu Lehen auf, versprechen, nichts von ihren Besitzungen ohne  
ihr Wissen an sich zu bringen, die Vormundschaft über Landgraf Friedrich den Jüngeren und seine  
etwaigen Erben nicht zu übernehmen, keine Erbensprüche an deren Nachlaß zu machen und Bünd-  
nisse nur mit Genehmigung der Markgrafen zu schließen, und machen Vereinbarungen wegen der  
Rechte der Landgräfin Anna ihren Kindern gegenüber, wegen Hilfeleistung bei Fehden der Mark-  
20 grafen u. s. w.* **Naumburg, 1408 Aug. 21.**

Hdschr.: Or. Perg. Hauptstaatsarchiv Dresden No. 5438. Drei SS. (Posse Adelssiegel 1 Taf. 18,2 — Umschr.:  
S: heinrici † comitis † d' swarcbrg —, Taf. 16,3, Taf. 19,2) an Pergamentstr.

Gedr.: In iure et facto gegründete Gegen-Deduction in Sachen Schwartzburg-Arnstadt contra Sachsen-Weymar (1716)  
Beylagen 299 (nach Kopie mit falscher Jahreszahl 1407). Danach: Lünig Spicileg. secul. 2 (Reichsarchiv 23),  
25 1222. — Horn Friedr. d. Streib. 743 (nach Or.). — Heydenreich Historia des Hauses Schwartzburg 114 (nach Or.).  
— Posse Hausgesetze der Wettiner Taf. 55 (Lichtdruck).

Anm.: Vgl. Jovius Chron. Schwartzburg. bei Schöttgen und Kreysig Diplom. et Script. 1,412 (mit falschem Datum  
Aug. 18). — Gleichzeitig mit den Verträgen No. 82—84 wurde wohl auch eine im Wortlaut nicht erhaltene Vereinbarung  
zwischen den Markgrafen Friedrich und Wilhelm und Landgraf Friedrich auf drei Jahre abgeschlossen, deren Inhalt  
30 aus No. 90 und 94 sich ergibt.

81. hh) Unde — liepgedinges No. 81. Des zcu orkunde habin wir obgenant Friderich landgrave in Doringen zc.  
der iunger No. 88. Des zcu orkunde haben wir 1414. ii) furstliche fehlt 1414. kk) Und wir Friderich  
und Wilhelm gebruder lantgraven in Doringen und marcgraven zcu Missin bekennen mid dießem selben  
briefe, daz daz obingnante lipgedinge an den slossin Kefernburg, Theneberg und stad Waltirshusen mit  
35 iren czugehorungen (und an den iarerenten zcu Sangerhusen Zusatz 1414) vorschribin der hochgeborenen  
furstynne und frauwin Annen landgraffynn in Doringen zc. unsers lieben vettern hern Friderichs lantgraven  
in Doringen zc. des iungern gemaheln (unser lieben mumen Zusatz 1414) mit unserm guten willen, wissin  
und volworte gemacht und benumet ist in allir masse, als obin geschrebin steit, daran wir sie ouch  
getruwelichin und vestiglichin schuczzen, handhabin und vortedingen sullen und (sullen und fehlt 1414)  
40 wollin glich andern unsern landen, luten und gutern, so wir beste mogen, ane geverde, und habin dez  
zcū bekentniße und merer sichirheit unsere furstlichin (furstlichin fehlt 1414) ingesigele bie dez obgnanten  
unsers liebin (liebin fehlt 1414) vettern ingesigel bi einandir (bi einandir fehlt 1414) wissintlichin an dießen  
brieff laßin hengen. Zusatz No. 88. 1414.